

(Vor-)Lesen baut Brücken

- Interkultureller Nachmittag mit Geschichten und Büchern



An diesem Nachmittag waren Eltern verschiedener Nationalitäten mit ihren Kindern in die Kita eingeladen, um Märchen und Geschichten aus ihrer Heimat zu erzählen und Bücher in ihrer Muttersprache vorzustellen. Auch Zuhörer waren herzlich willkommen.

Zu Einstimmung erzählten die beiden Interkulturellen Fachkräfte Claudia Schell und Olga Himmelsbach die Geschichte von der Rübe auf Russisch und Deutsch; die selbstgefertigten Illustrationen wurden von Szene zu Szene weitergerollt und von den Kindern mit Spannung erwartet.

Aus dem Kreis der Eltern folgten dann das Märchen vom Handschuh, ebenfalls auf Russisch, und eine rumänische Fabel; für die ganz Kleinen gab es das Bilderbuch von der Ente und vom Frosch auf Holländisch.

Die Kinder lauschten interessiert den für sie fremden Sprachmelodien, die Geschichten wurden auch immer auf Deutsch übersetzt oder zusammengefasst. Zwischendurch gab es immer wieder Pausen zum Spielen.

Zum Abschluss sangen alle gemeinsam das bekannte Lied vom "Bruder Jakob..." in verschiedenen Sprachen. Aus einer Bücherkiste der "Stiftung Lesen" hatten die Eltern Gelegenheit, Bücher für Zuhause auszuleihen.

Ein gelungener Nachmittag für Erwachsene und Kinder, der wiederholt werden sollte! Es gibt noch viele Sprachen zu entdecken!



D. Singer-Wendhut, Familienbildungsfachkraft Kita!Plus